



WERKSELFEN NEWSLETTER | 04. Juni 2018

Junior-Elfen krönen Saison mit dem 4. A-Jugend-Meistertitel



Zum vierten Mal – nach 2013, 2014 und 2015 – sind die Junior-Elfen Deutscher A-Jugend-Meister. Im Finale setzte sich die Mannschaft von Kerstin Reckenthäler und Steffi Osenberg mit 31:30 (10:8, 22:22, 23:23, 25:25) nach Siebenmeterwerfen gegen den Gastgeber Buxtehuder SV durch. Damit gelang auch die Revanche für die Endspielniederlagen der vergangenen beiden Jahre gegen die Norddeutschen.

Wie schon in den vergangenen zwei Jahren standen sich auch in diesem Jahr der Buxtehuder SV und die Junior-Elfen aus Leverkusen im Endspiel um die Deutsche A-Jugend-Meisterschaft gegenüber. Die rund 1000 Zuschauer in der Halle Nord sorgten für eine fantastische Atmosphäre und bildeten einen tollen Rahmen für diesen Event.

Wie schon im Halbfinale gegen Blomberg setzte der Bayer Nachwuchs erneut auf eine starke Defensive. Beide Mannschaften begannen unglaublich nervös, es vielen sehr wenige Treffer auf beiden Seiten – auch weil sich die beiden Keeperinnen Lisa Fahnenbruck und auf Buxtehuder Seite Katharina Filter in nichts nachstanden und eine starke Leistung zeigten.



www.tsvbayer04.de

Sport ist unsere Leidenschaft



In der 13. Minute führte der amtierende Deutsche Meister in heimischer Halle noch mit 4:3. Doch nun belohnten sich die „kleinen Werkselfen“ auch in der Offensive und zog mit einem 6:0-Lauf bis auf 9:4 (23. Minute) davon. Buxtehudes Trainerin Heike Axmann reagierte und stellte ihre Mannschaft um – mit Erfolg. Cassandra Nanfack verkürzte mit zwei Einzelaktionen innerhalb von 60 Sekunden zum 6:9 (25. Minute). In die Kabine ging man beim Stand von 8:10.

Gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit konnten sich die Junior-Elfen weiter absetzen – auch weil Annika Hergarten einen Siebenmeter abwehrte. So setzte sich die Reckenthäler-Truppe über 12:8 (34. Minute) ab und führte in der 48. Minute sogar mit 20:14. Doch von da an gelangen den Junior-Elfen nur noch zwei Treffer, der BSV traf hingegen nach Belieben. Aimee von Pereira (sie trägt übrigens im nächsten Jahr das Trikot der Werkselfen) erzielte mit ihrem vierten Treffer die 22:21-Führung für ihre Mannschaft, bevor 10 Sekunden vor dem Spielende Juniorinnen Nationalspielerin Annika Lott der 22:22-Ausgleich gelang. Das Finale ging in die Verlängerung. Aber auch hier konnte kein Sieger ermittelt werden. Damit traten die Teams zum Siebenmeterwerfen an.

5:5 stand es im Siebenmeterwerfen – jeweils zwei Schützinnen hatten auf jeder Seite gepatzt. Erneut trat Buxtehudes Louisa Scheruhn im Duell gegen Lisa Fahrenbruck an und die Keeperin der Junior-Elfen wehrte diesen Wurf ab. So hatte Jugendnationalspielerin Mareike Thomaier mit dem 16. Siebenmeter die Möglichkeit den Sieg und damit die Meisterschaft unter Dach und Fach zu bringen. Das Bayer-Eigengewächs zeigte keine Nerven und netzte zum 6:5 und 31:30 in der Gesamtabrechnung ein und warf ihr Team zur 4. Deutschen A-Jugend-Meisterschaft.

„Das Team hat unglaubliches geleistet! Das ist das Ergebnis einer ganzen Saison und wir sind alle sehr stolz auf unser Junior-Team! Kerstin Reckenthäler hat die Mannschaft auf den Punkt richtig vorbereitet und somit den Grundstein für diesen erneuten Titel gelegt“, freut sich Geschäftsführerin Renate Wolf über die 4. Deutsche Meisterschaft des Bayer Nachwuchs. „Die Tatsache, dass bereits drei dieser Spielerinnen im Bundesliga Kader der abgelaufenen Saison standen zeigt uns allen, dass wir unseren Auftrag verstehen und der Frauenhandball in Leverkusen ein Erfolgsfaktor bleibt“

Mit freundlichen Grüßen
Renate Wolf



Sport ist unsere Leidenschaft!

TSV Bayer 04 Leverkusen e.V.
Kalkstr. 46
51377 Leverkusen
Tel.: +49 (0)214 87604-150
Mobil.: +49 (0)1605340117
Fax: +49 (0)214 87604-159
Mail: Renate.Wolf@TSVBayer04.de
Web: <http://www.TSVBayer04.de>

Think before you print - muss diese Mail wirklich ausgedruckt werden?



www.tsvbayer04.de

Sport ist unsere Leidenschaft